

# Unser KITA ABC

\*Unter den einzelnen Stichworten finden Sie schnell wichtige Informationen!

## A

### Aller Anfang ist schwer

Aller Kindergartenanfang ist schwer, aber auch ein besonderes Ereignis. Er bedeutet viele unbekannte Situation wie zum Beispiel, fremde Kinder, eine neue Umgebung und die Trennung von der engsten Bezugsperson. Die Mitarbeiterinnen unserer Einrichtung bemühen sich, den Einstieg so individuell wie möglich zu gestalten, damit sich Ihr Kind langsam und behutsam an seinen neuen Lebensabschnitt gewöhnen kann.

Konsequentes und regelmäßiges Bringen, und nicht zu spätes Abholen erleichtern den Kindern, aber auch den Eltern, den Einstieg in den Kindergartenalltag. Verabschieden Sie sich immer von ihrem Kind und sagen Sie ihm, wann sie wiederkommen. Gestalten Sie die Verabschiedung aber kurz und schmerzlos. Damit können Kinder in der Regel besser umgehen und beruhigen sich in der Gruppe schnell wieder.

### Abholen und Abholberechtigung

Die Abholsituation soll ein entspannter Übergang von der Kita nach Hause sein. Kurze Info's, wie der Tag war, werden von den päd. Fachkräften weitergeben.

Abholberechtigt sind prinzipiell nur Personensorgeberechtigte eines Kindes. Die Erzieherinnen müssen sicher sein, dass nur jemand die Kinder abholt, der auch das Vertrauen der Eltern genießt. Hierfür ist es wichtig, beim Vertragsabschluss den Zettel „Abholberechtigte“ auszufüllen.

Andere Personen können Ihr Kind nur mit einer schriftlichen Erlaubnis oder Vollmacht abholen. Den Personalausweis für mögliche Rückfragen bitte bereithalten.

Wir bitten Sie, sich an die Öffnungszeiten zu halten und Ihr Kind pünktlich abzuholen. Niemand wartet gerne, auch Ihr Kind nicht. Möchten Sie Ihr Kind in Ausnahmefällen früher abholen, besprechen Sie es bitte mit den pädagogischen Mitarbeiterinnen der jeweiligen Gruppe.

Am Nachmittag nehmen die Kita - Kinder gemeinsam in der Zeit von 14:20 bis 14:40 Uhr ein Vesper ein. Danach ist Freispielzeit im Gruppenraum oder nach Möglichkeit auf dem Spielplatz.

Beim Abholen Ihres Kindes bitte der Erzieherin „auf Wiedersehen“ oder „Tschüss“ sagen. Das ist eine Frage des Anstands und so behält das Personal den Überblick, und niemand kann einfach „verschwinden“.

### Ankommen und Aufsichtspflicht

Jedes Kind sollte beim morgendlichen Bringen die pädagogischen Fachkräfte begrüßen. Die Begrüßung hat nicht nur was mit dem freundlichen Umgang miteinander zu tun, sondern auch damit, dass wir in diesem

Moment wahrnehmen, dass ihr Kind anwesend ist. Unsere Aufsichtspflicht beginnt dann, wenn Sie Ihr Kind persönlich an uns übergeben und endet mit der Übergabe an eine abholberechtigte Person. Bei Anwesenheit der Eltern liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern! Auch auf dem Weg von und zum Kindergarten sind die Eltern zuständig, ebenso bei Veranstaltungen der Kita mit Kindern und Eltern.

Dürfen Kinder allein kommen oder gehen, bedarf es einer vorherigen Absprache mit den Personensorgeberechtigten. Die Erlaubnis allein gehen zu dürfen, muss uns schriftlich durch die Personensorgeberechtigten vorliegen.

### Allergien

Teilen sie uns bitte mit, wenn ihr Kind unter Allergien leidet.

### Alter

Wir betreuen Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren. Mit Sondergenehmigung vom Jugendamt kümmern wir uns auch schon um Kinder ab sechs Monaten.

### Ärztliche Impfbescheinigungen (gelber Impfausweis)

Ärztliche Impfbescheinigungen benötigen wir bei der Aufnahme des Kindes in unsere Einrichtung.

Es kommt immer wieder vor, dass Kinder kaum geimpft sind. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass man sich gerade im Miteinander in einer Gemeinschaftseinrichtung anstecken kann.

Bitte besprechen Sie dieses mit Ihrem Kinderarzt, der Sie hierüber aufklären sollte. (siehe Bescheinigung)

Seit März 2021 besteht bei der Aufnahme eines Kindes, in eine Kindereinrichtung, die Pflicht zur Masernschutzimpfung. Ein Nachweis der ersten Impfung ist mit Vollendung des ersten Lebensjahres zu erbringen, mit Vollendung des 2. Lebensjahres muss eine zweite Impfung nachweisbar sein.

### Ausflüge

Auch Aktionen außerhalb der Kindertagesstätte gehören für uns dazu. Kleinere oder auch größere Ausflüge zu Institutionen / Einrichtungen etc. sind für viele Kinder eine große Bereicherung in ihrer Erfahrungswelt. Ob zur Feuerwehr oder in die Backscheune, zum grünen Klassenzimmer, in den Kuhstall oder sonstige Aktionen, diese werden von den Kindern gerne angenommen.

Eine Öffnung nach Außen bietet den Kindern eine Möglichkeit, ihre Umwelt und das Umfeld kennen zu lernen. Bei unseren Aktivitäten außerhalb der Einrichtung stehen für uns verschiedene pädagogische Ziele im Vordergrund: Umweltbewusstsein zu vermitteln, mehr Platz und Raum für Bewegungsmöglichkeiten schaffen, Verbindung zur Erfahrungswelt der Erwachsenen knüpfen sowie und vor allem, sich im Straßenverkehr zu verhalten.

Wir erwarten von den Eltern, dass nur fieberfreie und rundherum gesunde Kinder mit zum Ausflug gegeben werden, auch wenn das Kind es anders wünscht. Einen unbeschwerten Ausflug können wir nur dann gemeinsam erleben, wenn die Grundbedingungen für einen solchen Ausflug erfüllt werden: Kinder, die gesund gebracht werden; ein kindgerechter Rucksack mitgegeben wird und der Infozettel, der an der Pinnwand der Kita hängt, von den Eltern vorher gut gelesen wird, damit alles Erforderliche im Rucksack ist. Für besondere Fahrten entstehen Extrakosten. Wir informieren Sie rechtzeitig.

Bei Bedarf sprechen wir gern Eltern an, die uns bei diesen Aktionen unterstützen können.

Bei allen Aktionen, Ausflügen zu Institutionen oder Einrichtungen setzen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten voraus. Sollte Ihr Kind nicht mitfahren/mitgehen dürfen oder können, dann sprechen Sie uns bitte ausdrücklich an. Danke.

## Ansteckende Krankheiten

Bei ansteckenden Krankheiten muss das Kind zu Hause bleiben. Bitte informieren Sie die Kita darüber, damit auch andere Eltern in Form eines Aushangs in unserer Kita informiert werden und ihrem Kind besondere Beachtung schenken können.

Die Kinder sind während einer Infektionskrankheit geschwächt und können sich schnell Folgeerkrankungen zuziehen. Deshalb gönnen Sie Ihrem Kind Zeit, richtig gesund zu werden und nehmen Sie Rücksicht auf die Gesundheit aller anderen Kinder sowie die des päd. Personals. Bitte beachten Sie die Vorgaben im Infektionsschutzgesetz, z.B. bei Fieber 48 Stunden fieberfrei, bevor es die Einrichtung wieder besucht.

## Außengelände

Das Außengelände ist unterteilt in den unter 3-jährigen Bereich und den über 3-jährigen Bereich. Die Kinder können je nach Alter auf dem ganzen Gelände spielen. Wir gehen auch bei Regen nach draußen. Die Kinder sollten Matschhose und Gummistiefel immer in der Kita haben. Je nach Wetterlage brauchen die Kinder einen Sonnenhut/Sonnencreme, Schal, Handschuhe und Mütze.

## Ansprechpartner in der Verwaltung

Falls Sie Fragen haben sollten bei Abbuchungsproblemen oder sonstigen Angelegenheiten, die Ihnen unklar sein sollten, dann steht Ihnen selbstverständlich die Mitarbeiterin für Kindereinrichtungen in der Gemeindeverwaltung in Frauenhain, Radener Straße 2, zur Verfügung.

Bei pädagogischen Fragen würden wir uns freuen, wenn Sie uns direkt ansprechen würden.

Mitarbeiterin in der Verwaltung:

Frau Reinhardt: 035263/66827

Frau Kolbe: 035263/66817



## Bewegungsstunden

Einmal in der Woche bieten die pädagogischen Fachkräfte den Kindern angeleitete Bewegungsstunden im Mehrzweckraum an. Jede Gruppe hat dafür ihren eigenen Sporttag.

Da sich die Kinder zu dieser Bewegungsstunde umziehen sollen, ist es notwendig, dass Ihr Kind an diesem Tag seine Turnsachen da hat. Bei jüngeren Kindern sollten wenigstens Sportsocken (mit Noppen) vorhanden sein.

Auch im Außengelände bewegen sich die Kinder frei in allen Bereichen. Bitte geben Sie ihrem Kind daher immer zweckmäßige Kleidung mit, die auch schmutzig werden darf. Gern können auch Regensachen in der Kita, in der Garderobe am eigenen Haken, hinterlegt werden.

## Beobachten

Die Beobachtungen von Lern- und Entwicklungsprozessen sind Grundlagen für unsere pädagogische Arbeit. Dadurch wird jedes Kind in seiner Persönlichkeit und Entwicklung wahrgenommen. Darauf aufbauend entwickeln die pädagogischen Fachkräfte Angebote und Projekte zur Förderung Ihres Kindes.

## Bettwäsche

Wenn Ihr Kind bei uns seinen Mittagsschlaf hält, brauchen Sie keine Bettwäsche von zu Hause mitzubringen. Wir beziehen die Betten der Kinder einmal monatlich und bei Bedarf frisch.

## Bürozeit

Brauchen sie einen Termin, sprechen Sie dies bitte mit der Leitung persönlich ab.

## Beschwerden/Lob/Kritik

Falls Sie ein Problem, Beschwerden, Lob oder Kritik loswerden möchten, dann besprechen Sie das bitte direkt mit uns, den pädagogischen MitarbeiterInnen der Kita. Nur so können wir dazu Stellung nehmen oder erfahren, was Sie persönlich bewegt. Wir möchten mit Ihnen wertschätzend und vertrauensvoll umgehen und auch Ihnen sachlich Ereignisse oder Ratschläge etc. mitteilen. Das erwarten wir selbstverständlich auch von Ihnen. Nur so finden wir hier in der Kita zu einem guten Miteinander, denn wir sollten bei allen Gesprächen immer das Wohl des Kindes im Mittelpunkt sehen. Bitte fragen Sie auch nach, wenn Sie etwas nicht verstanden haben.

Gerne sind wir bereit, Ihre Fragen zu beantworten und/oder Ideen/Vorschläge im Team zu besprechen.

## Brandschutzverordnung

Der aushängenden Brandschutzverordnung im Eingangsbereich, ist Folge zu leisten.

## Betreuungsvertrag

Für jedes Kind wird ein Betreuungsvertrag, vor dem Besuch der Kita, abgeschlossen. Dieser ist wichtig, damit versicherungstechnische Belange wirksam werden.

## Bildung

Bildung geschieht jeden Tag und ist nicht mit reiner Wissensvermittlung gleichzusetzen. Bildung ist immer Selbstbildung. Kinder lernen durch aktive Beteiligung am Alltagsgeschehen. Eine reizvolle Umgebung und das Fachpersonal laden die Kinder täglich zum Lernen ein. Von größter Bedeutung ist das Spiel der Kinder! Spielen heißt Lernen! Nicht nur Wissen vermitteln, sondern die Wissbegierde zu fördern (oder sie auch einfach nur zuzulassen) ist unser zentrales Anliegen.

## Bildungsplan

Die pädagogischen Mitarbeiter orientieren sich in ihrer Arbeit am Sächsischen Bildungsplan.  
<https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/17450>



### Chaos

gehört zum Leben.

Auf den ersten Blick erscheint einem Außenstehenden oft ein gewisses Chaos. Aber genauer betrachtet hat alles einen Sinn.

## Charaktere der Kinder

In einer Kita treffen, wie im Alltagsleben auch, verschiedene unterschiedliche Charaktere von Kindern, Eltern und Erzieher aufeinander. Wir möchten Sie bitten, Ihr Kind seine Erfahrungen mit anderen Kindern oder Erwachsenen alleine machen zu lassen, denn auch unterschiedliche Charaktere von Kindern, Eltern oder

Erziehern sind eine bunte Bereicherung für Ihr Kind. Von jedem Menschen kann man etwas lernen, denn jeder von uns hat seine Stärken und Schwächen und ist einzigartig: Einer kann gut malen, der andere gut singen etc. Bitte seien Sie Vorbild für Ihr Kind und zeigen Sie eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber anderen Kindern, Eltern oder Erziehern.

Danke!

## Chancengleichheit / Gender -Bewusstsein

Alle Kinder, egal welcher Herkunft oder Religion, welcher persönlichen Hintergründe oder welcher Gesundheitssituation, haben eine schöne Kita-Zeit in unserer Einrichtung verdient.

Was ist Gender-Bewusstsein? Möglicherweise haben Sie schon darüber etwas irgendwo gehört oder erfahren. Um es vorab zu beantworten: Eine „geschlechtsspezifische Erziehung“ findet hier in unserer Einrichtung nicht statt. Ein einfaches Beispiel hierzu: Jungen und Mädchen spielen gemeinsam in der Bau – und Puppenecke. Sie werden von uns auch zu diesem Tun ermutigt. Uns ist wichtig, dass die Kinder gleiche Chancen haben und Gleichheit teilen.



### Datenschutz

Alle Informationen von Ihnen an uns werden vertraulich behandelt und unterliegen dem Datenschutz. [Link](#)

## Dienstplan

Der Dienstplan gilt für unsere Mitarbeiter. Wir haben unterschiedliche Arbeitszeiten, deshalb wechseln auch unsere Dienste im Tagesablauf.

## Dokumentation

Die gesamte Kita-Zeit wird in unseren „Portfolio-Ordern“ dokumentiert. Wenn Ihr Kind die Kita neu besucht, bringen Sie daher bitte einen Ringordner mit, der die gesamte Kita Zeit in der Einrichtung verbleibt und zu Schulbeginn an Sie weitergegeben wird. Sie haben die Möglichkeit, jederzeit Einblick in diesen Ordner zu erhalten.

## Draußen

Wir versuchen täglich mit den Kindern am Vormittag rauszugehen, damit diese ihren Bewegungsdrang ausleben können und an der frischen Luft sind.

### Eingewöhnung



Mit Eingewöhnung sind die ersten Tage und Wochen Ihres Kindes in unserer Kita gemeint. Für viele Kinder ist der Eintritt in die Kita die erste Ablösung von den Eltern. Die Eingewöhnungszeit gelingt den Kindern schneller mit der Sicherheit, eine vertraute Person um sich zu haben. Damit dieser Lebensabschnitt von Ihrem Kind positiv erlebt wird, ist eine langsame und individuelle Eingewöhnung wichtig. Näheres besprechen Sie bitte mit der betreffenden Erzieherin.

## Elternrat

Der Elternrat setzt sich aus Elternvertreter der jeweiligen Gruppen zusammen und trifft sich zu wichtigen Absprachen. Außerdem unterstützt und berät er das pädagogische Fachpersonal in konzeptionellen und allen Angelegenheiten, welche die Kita Arbeit betreffen.

## Elternabend

Wir möchten Sie bitten, an Elternabenden oder Informationsveranstaltungen aller Art teilzunehmen, damit Sie rundherum informiert sind, was in der Kita „läuft“. Das erleichtert unser Tun im pädagogischen Alltag mit Ihrem Kind und schafft u. a. Transparenz in unserer Arbeit. Bitte beachten Sie die Aushänge an der Pinnwand und schauen Sie täglich in den Rucksack nach mitgegebenen Zetteln.

## Elternarbeit

Bei vielen Veranstaltungen sind wir auf die Mithilfe der Eltern angewiesen. Ohne diese Hilfe können Feste nicht stattfinden. Aber auch bei kleineren Reparaturen im Haus oder auf dem Außengelände brauchen wir ab und zu die Experten unter Ihnen.

## Elterngespräche

Haben Sie Gesprächsbedarf? Dann sprechen Sie uns gerne an. Wir werden versuchen, so schnell wie möglich einen Termin für ein Elterngespräch zu finden. Wir freuen uns über reges Interesse an Elternabende, Projekte u.v.m

Beschäftigt Sie etwas? Oder haben Sie Fragen, die Ihr Kind oder die Kita betreffen? Wenden Sie sich an uns und vereinbaren Sie einen Termin. In einem persönlichen Gespräch kann vieles geklärt werden.

## Entwicklungsgespräche

In der Regel führen wir einmal im Jahr ein Entwicklungsgespräch mit Ihnen durch. Dieses erfolgt für gewöhnlich kurze Zeit nach dem Geburtstag Ihres Kindes. Sollten dennoch Fragen aufkommen, die Ihr Kind betreffen, sprechen Sie die Erzieherinnen bitte an.

## Ernährung

Die Kinder erhalten Mittagessen von der Schulküche "Essen auf Rädern". Ein Vertrag muss daher mit der Inhaberin Frau R. May abgeschlossen werden. Das Mittagessen wird ausschließlich aus frischen, saisonalen und regionalen Zutaten zubereitet. Der Essensplan wird an der Elterninformationswand aufgehängt, so dass Sie jederzeit mitverfolgen können, welche Mahlzeiten ihr Kind in unserer Kita isst. Es besteht die Möglichkeit, ein Ausweichessen für ihr Kind zu bestellen, wenn das Hauptgericht für Ihr Kind nicht geeignet ist. Dafür kreuzen Sie bitte auf Ihrem Essenplan das Zweitgericht an und geben den Zettel wieder bei uns ab.

Jedes Kind bringt sein Frühstück und Nachmittagssnack (Vesper) im angemessenen eigenen Maß in eigenen Brotdosen mit. Eine gesunde und bewusste Ernährung ist ein wesentlicher Bestandteil für eine positiv verlaufende Entwicklung des Kindes und somit auch für uns in unserer Kita! Schnell verderbliche Nahrungsmittel, die für das Vesper gedacht sind, werden von dem päd. Personal beschriftet und im Kühlschrank hinterlegt.

Alle Kinder bekommen Tee, Milch oder Wasser. Zu festlichen Anlässen auch Saft.

Verschiedene Eltern schicken ihrem Kind im Laufe der Woche Obst mit, damit wir für die Kindergruppe am Vormittag einen kleinen Obst-Snack zubereiten können. Bitte geben Sie am Freitag kein frisches Obst mit, damit es am Wochenende nicht verdirbt, wenn die Kinder nicht alles verzehren konnten.

### Erste Hilfe

Alle Erzieherinnen in der Einrichtung sind in Erster Hilfe am Kind ausgebildet und frischen alle 2 Jahre in einem neuen Kurs ihr Wissen auf.



### Fahrräder und sonstige Fahrzeuge, die draußen vor der Kita stehen

Bitte sichern Sie Fahrräder oder Fahrzeuge, die draußen vor der Kita stehen und schließen Sie diese entsprechend ab. Denken Sie auch bitte daran, diese wieder nach Kitaschluss mit nach Hause zu nehmen. Wir haften nicht für diese Gegenstände, wenn sie defekt sind oder fehlen.

### Feste und Feierlichkeiten

Feiern macht Freude. Das Kita Jahr bietet viele Anlässe zum Feiern. Diese Feste finden gruppenübergreifend oder gruppenintern statt. Wir laden Sie regelmäßig zu verschiedenen Festen ein, wie z.B. Elterntag oder Herbstfest.

### Freispiel

Das Freispiel in den Gruppen bedeutet für das Kind zB. freie Wahl Beziehungen zu einzelnen Kindern, zu kleineren Gruppen und zu Erwachsenen, freie Wahl des Materials, des Spielinhalts, der Zeitspanne usw. In der Freispielphase werden die Kinder dazu angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in der Selbständigkeit zu üben. Sie haben Gelegenheit, Erlebnisse in verschiedenen Spielformen zu erarbeiten und zu vertiefen. Sie lernen Regeln zu akzeptieren, Misserfolge wegzustecken und Konflikte friedlich zu lösen.

### Frühförderung

Bei Entwicklungsrückständen oder anderen Auffälligkeiten verweist Sie der Kinderarzt gern an die Frühförderstelle in Großenhain. Diese Art der Förderung ist dazu gedacht, den Eltern und Kindern gemeinsame Wege aufzuzeigen, um dem Kind Entwicklungsfortschritte zu ermöglichen und wird gewöhnlich eine halbe Stunde in der Woche umfassen.

Die Förderung in der Kita bei speziellem Bedarf ist die Integration. Diese durchzieht sämtliche Lebensbereiche im Kitaleben und das jeden Tag, solange das Kind bei uns ist. Beide Förderangebote sind antragspflichtig durch die Eltern, um die Hilfe für ihr Kind einzufordern. Leider werden nur selten beide Fördermöglichkeiten vom Staat finanziert, sodass Sie sich für eine der Maßnahmen entscheiden müssen. Derzeit bieten wir noch die Möglichkeit an, die Frühförderung während der Kitaöffnungszeiten wahrzunehmen, um den straffen Terminplan der Familien zu entschärfen.



### Garderobe

Jedes Kind hat einen eigenen Garderobenplatz, für dessen Ordnung es selbst und seine Eltern verantwortlich sind.



## Geburtstage

Die Geburtstage jedes Kindes werden gefeiert. Dieser Tag soll auch ein besonderer Tag in der Kita sein. Wir lassen im Stuhlkreis das Geburtstagskind mit Liedern und Spielen hochleben, die Kinder gratulieren und das Geburtstagskind darf seine Kerzen auspusten und auch ein kleines Geschenk steht bereit. Eltern sollten eine Kleinigkeit von zu Hause für die Feier mitbringen, welche vom Geburtstagskind in der Gruppe verteilt wird. Die Eltern besprechen mit der Gruppenerzieherin die Leckereien für die festliche Tafel.

## Geborgenheit

Geborgenheit ist die Grundlage für die Eroberung der Welt. Deshalb ist es uns wichtig, den Kindern emotionale Sicherheit zu geben. Wir bieten Hilfe und Unterstützung an, spenden Trost und lassen Gefühle zu.

## gemeinnützige Stunden

Unser Träger ist ein gemeinnütziger Verein, welcher auch jährlich seine Gemeinnützigkeit nachweist. Aus diesem Grund sind für alle Kinder jährlich 5 Stunden Eigenleistung zu erbringen. Das kann im Rahmen unserer Frühjahrs- und Herbstputze stattfinden, oder als Unterstützung zum Oma-Opa-Tag oder bei anderen Festen und Anlässen. Über Unterstützung beim Ordnung halten auf dem Gelände oder die Hilfe bei der Vorbereitung von Projekten freuen wir uns ebenfalls. Wer keine Zeit oder Lust hat, sich mit Arbeiten zu beteiligen, kann die 5 Stunden auch mit einer finanziellen Gegenleistung abgelten, dabei entsprechen 10€ einer Stunde.

## Gruppengeld

Für jedes Kind sammelt die Gruppenerzieherin monatlich 3€ ein. Die 1€ kommen in die Portfoliokasse, davon werden beispielsweise Fotoentwicklung und Folienhüllen gekauft. Dieser Euro dient im Laufe des Jahres zum Kauf von einem kleinen Geburtstagsgeschenk, einem Nikolauspräsent und einer Osterüberraschung.



## Haftung

Für mitgebrachte Gegenstände, insbesondere Spiel-, Bekleidungs- oder Wertsachen übernehmen wir bei Verlust oder Defekten keine Haftung. Die Kleidung Ihres Kindes sollte so sein, dass Kordeln oder Anhänger aller Art im Anorak, Jacke oder übriger Kleidung keine Unfälle beim Draußen- oder Drinnen spielen auslösen. Wir möchten Sie bitten, dieses eigenverantwortlich im Blick zu haben.

## Haltung

Wir pflegen eine wertschätzende Haltung gegenüber allen Menschen in unserer Kita.

## Hausordnung

Bitte informieren Sie sich über unsere Hausordnung, fragen Sie in der Kita nach.

## Hausschuhe

Jedes Kind hat Hausschuhe, die auch in der Kita verbleiben. Wir bevorzugen hierbei fest sitzendes Schuhwerk beispielsweise auch Sandalen, da Schlappen oder Clogs schnell zu Stolperfallen werden können.



## Informationen

Der Austausch von Informationen ist für eine gute Zusammenarbeit sehr wichtig. Daher legen wir auf tägliche Tür- und Angelgespräche viel Wert. Alle weiteren Infos und Termine finden Sie an der Pinnwand im Eingangsbereich und an den Aushängen in den Garderoben jeder Gruppe.

## Integration

Wir sind eine integrative Tagesstätte und wünschen uns, dass sich jeder (ob Eltern oder Kinder) bei uns wohl fühlt, angenommen und am gemeinsamen Gruppenleben beteiligt wird.

## Jahr

Ein Kita-Jahr beginnt jeweils mit Schulbeginn des jeweiligen Jahres und endet am letzten Tag der Sommerferien.

## Jugendamt und andere Institutionen

Wir arbeiten mit diversen Institutionen zusammen, (Fachberatung, Jugendamt, Schule, Gesundheitsamt, Logopäden, Ergotherapie, anderen Kitas usw.) die uns auf vielfältige Weise Fortbildungsmöglichkeiten, Unterstützung oder allgemeine Informationen geben.

Eine wichtige Aufgabe, die die Kita hat, ist u. a. das Wohl der Kinder im Blick zu haben („Kindeswohlgefährdung § 8a“). **Unser Kindergarten hat durch den Paragraphen 8a einen gesetzlich definierten Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung!** Dabei handelt es sich um das Gesamtwohl des Kindes „rundherum“, also die physische und die psychische Gesundheit des Kindes. Sehen wir hier eine drohende Gefährdung, dann ist es unsere Pflicht, in geeigneter Weise zu handeln und auch mit dem Jugendamt zusammenzuarbeiten. Grundsätzlich gilt für uns aber: Eltern werden informiert, Wahrnehmungen und Beobachtungen offen angesprochen.

## Kleidung

wir benötigen von Ihnen folgendes:

- Regensachen inkl. Gummistiefeln, die im Kindergarten verbleiben können
- für den Turnbeutel bei den älteren Kita-Kindern (T- Shirt, Hose, Sportsocken mit Noppen)
- ein Beutel mit Wechselsachen (eine regelmäßige Kontrolle der Kleidergröße setzen wir voraus) Bitte passen Sie die Kleidung und die Wechselsachen Ihres Kindes regelmäßig den veränderten Bedingungen der einzelnen Jahreszeiten an.

Ersatzkleidung wird immer mal gebraucht. Sei es, dass man es nicht rechtzeitig auf die Toilette schafft oder sein Getränk verschüttet. Bitte geben Sie die Ersatzkleidung ihres Kindes bei der jeweiligen Gruppenerzieherin in einem beschrifteten Beutel ab. Dieser wird in der Garderobe am Fach angehängen. Bitte kennzeichnen, Sie alle Textilien und Schuhe mit dem Namen Ihres Kindes.

Es erleichtert uns den Alltag ungemein, wenn Sie die Sachen Ihrer Kinder (wie z.B. Tasche, Schuhe, Jacke) beschriften. Bei so vielen Kindern kommt doch schnell mal was durcheinander und oft haben die Eltern vielleicht sogar im gleichen Laden eingekauft und somit ist das Unterscheiden der einzelnen Teile für uns dann unmöglich.

Bitte bedenken Sie, dass Ihr Kind im Kindergarten spielt, das bedeutet: Es darf sich schmutzig machen! Aus diesem Grund ist es sinnvoll, Ihrem Kind zweckmäßige und bequeme Kleidung anzuziehen.

## Konzeption

Unsere Einrichtung verfügt über eine einrichtungsspezifische Konzeption, die Sie gerne im Elternhefter nachlesen können.



### Läuse/Kopfläuse

Gerade in einer Gemeinschaftseinrichtung kann es immer einmal vorkommen, dass ein Kind Kopfläuse mit in die Kita bringt. Bitte teilen Sie uns umgehend mit, falls Ihr Kind Nissen oder Kopfläuse hat! Wir müssen dann einen Aushang machen (natürlich ohne Namensnennung!), damit andere Eltern informiert sind und gegebenenfalls das eigene Kind prophylaktisch auf Kopfläuse oder Nissen untersuchen können. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Arzt oder Apotheker über geeignete Haarwaschmittel. Da es eine ansteckende Krankheit ist, darf das betreffende Kind erst wieder mit Freischein des Arztes die Einrichtung besuchen. In der Kita werden wir Vorsichtsmaßnahmen treffen und Käämme desinfizieren sowie Betten abziehen und samt Kuscheltier waschen, damit einer Ausbreitung dieser unliebsamen Tierchen Grenzen gesetzt werden. Im Verdachtsfall werden die Kita - Mitarbeiterinnen die Haare der Kinder auf Läuse untersuchen, damit einer Weiterverbreitung Einhalt geboten wird.

## Lernen von Anfang an

Kinder lernen von Geburt an. Sie sind neugierig auf sich und ihre Umwelt und wollen alles, im wahrsten Sinne des Wortes, begreifen. Damit die Lust am Lernen erhalten bleibt und weiter gefördert wird, bieten wir den Kindern ganzheitliche Spiel- und Lernmöglichkeiten in kognitiven, sozialen, motorischen und kreativen Bereichen an. Darüber hinaus werden Kinder, die ein Jahr vor der Einschulung stehen, in der Vorschulgruppe auf die Schule vorbereitet. Dies geschieht, um den Kindern den Übergang von der Kindertagesstätte in die Schule zu erleichtern.

Grundsätzlich sind jedoch die Eltern für die Bildung ihrer Kinder verantwortlich. Wir verstehen unsere vorschulische Bildungsarbeit nur als ergänzende Fördermaßnahme.

## Lieblingsspielzeug

Jedes Kind darf natürlich auch sein Lieblingsspielzeug (keine Schlag- und Kampfspielzeuge) mit in die Kita bringen. Hierfür gibt es festgelegte „Spielzeugtage“. Eine Haftung für mitgebrachtes Spielzeug wird nicht übernommen.

## Logopädie

Die Sprache ist unser Schlüssel für das tagtägliche Miteinander und für die Verständigung. Aus diesem Grund machen wir Sie schon frühzeitig darauf aufmerksam, wenn sich Sprachauffälligkeiten aller Art bei Ihrem Kind bemerkbar machen. Spätestens in der Schule kann das nicht nur zu Lern- und Verständigungsproblemen führen, sondern auch leider zu großen Hänseleien unter den Mitschülern, was sehr verletzend sein kann und sich möglicherweise negativ auf das Gesamtverhalten des Kindes auswirkt. Bitte nehmen Sie diese Gespräche, die wir mit Ihnen führen, ernst und besprechen dieses auch mit Ihrem Kinderarzt.



### Medikamente

Dem Personal der Kita ist es nicht erlaubt, Medikamente zu verabreichen. Ausnahme: zur Beendigung einer Krankheit oder bei chronischen Krankheiten, wenn die Medikamente

unbedingt erforderlich sind. Dies muss vom behandelnden Arzt mit der Art der Gabe sowie der Zeitangabe zur Verabreichung bestätigt werden und von Ihnen schriftlich genehmigt sein.

### Mittagsruhe

Um dem Wechsel von Bewegung und Entspannung gerecht zu werden und dem Gehirn im Wachstumsprozess die Möglichkeit zum "Durchatmen" zu geben, bieten wir von 12 – 14 Uhr die Mittagsruhe für alle Kinder an. Dieser Punkt der Tagesstruktur ist im Konzept verankert und wir erbitten bei Vertragsabschluss ihr Einverständnis. Jedes Kind hat seine eigene Liege, Bettwäsche wird von der Kita gestellt und auch gepflegt. Dafür zahlen Sie einmal im Monat einen Euro zusätzlich. Schlafsachen werden von zu Hause mitgeschickt. Ein Schlafkuscheltier kann am Anfang der Woche mitgegeben werden, verbleibt dann während der Woche in der Kita und geht am Freitag mit dem Schlafanzug wieder nach Hause. Bitte beachten Sie diese Regelung bei der Wahl des Kuscheltieres.

### musikalische Früherziehung

Einmal in der Woche bietet die Musikschule Meißen eine musikalische Früherziehung während der Kita-Zeit für alle Kinder ab 3 Jahren an, ausgenommen in den Ferienzeiten. Für die Teilnahme muss ein separater Vertrag mit der Musikschule getroffen werden. Die Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Gebührenordnung der Musikschule Meißen.



### Notfall

Bitte hinterlassen Sie Ihre Telefonnummern in Ihrer Gruppe, um im Notfall erreichbar zu sein. Damit wir Sie immer im Notfall erreichen können, möchten wir Sie bitten, uns stets ihre aktuelle Handy - Nr. mitzuteilen und das Handy während des Tages einzuschalten. Oder andere Nummern, um schnell einen Ansprechpartner zu haben.



### Öffnungszeiten

Unsere Kita ist von Montag bis Freitag von 6:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet. Kinder mit 4,5 Stunden-Verträgen kommen bitte von 7.00 bis 11.30 Uhr bzw. von 7.30 bis 12.00 Uhr zu uns.

Mit einem 6-Stunden Vertrag ist eine Betreuung von 8.30 bis 14.30 Uhr am günstigsten.

Kinder mit einem 9-Stunden-Vertrag können ihre Anwesenheit während der Öffnungszeit individuell gestalten.

Die Bringzeit ist zwischen 6:00 und 9:00 Uhr. Bitte bringen sie ihr Kind nicht zwischen 7.30 und 8.00Uhr. In dieser Zeit frühstücken unsere Kinder und durch ständiges Bringen der Kinder werden diese davon abgelenkt.

Im regulären Betrieb sind 8:00 Uhr alle Gruppen mit mindestens einer Fachkraft besetzt.

Ihr Kind sollte bis spätestens 8.30 Uhr in der Kita sein, um in Ruhe Spielkontakte aufbauen zu können und bis 9.00Uhr um Lernangeboten teilnehmen zu können. Bei Verspätung sprechen Sie dies bitte kurz telefonisch ab.

Bei einem Betreuungsbedarf über die 9 Stunden hinaus, werden für jede weitere angefangene Stunde 2,-€ berechnet.

### Ordnung in der Kita

Für die Ordnung und das Aufräumen in der Kita sind zunächst die Kinder zuständig, denn auch das (meist ungeliebte) Aufräumen ist ein Teil unseres alltäglichen Lebens. Dabei lernen Kinder ihre Spielsachen zu

sortieren und auf "ihre" Spielsachen achtzugeben. Vor jedem neuen Spiel wird das Bisherige aufgeräumt und so Platz für ein neues Spiel geschaffen.

Bitte planen Sie für das Abholen Ihres Kindes am Nachmittag etwas mehr Zeit ein, da es sich möglicherweise noch in einer Spielsituation befindet und noch aufräumen muss.

### Oma-Opa-Tag

Zu einer Tradition ist bei uns der jährlich stattfindende Oma-Opa-Tag geworden. An diesem Tag werden alle Omas und Opas einer Gruppe zu einem kleinen Programm ihrer Enkelkinder eingeladen und anschließend mit Kaffee und Kuchen, den unsere Muttis gebacken haben, bewirtet. An diesem Tag freuen wir uns über kleine finanzielle Spenden der Großeltern für die Gruppenkasse, um dem Weihnachtsmann etwas unter die Arme greifen und für die Füllung der Zuckertüte eine Reserve anlegen zu können.



### pädagogische Tage

Zweimal im Jahr absolviert das Team einen pädagogischen Tag. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben, an diesen Tagen ist die Kita geschlossen. Das Team beschäftigt sich dann beispielsweise mit Fragen der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption, der Qualitätsentwicklung, dem Brandschutz, dem Kindeswohl oder auch der Ersten Hilfe. Diese Tage dienen der Qualitätssicherung im Team sowie der Teambildung.

### Pipi -Kaka -Furz

Kinder in Gruppen übernehmen oft einen Sprachgebrauch, der uns nicht immer gefällt. Die Lust der Kinder daran ist entwicklungsbedingt und sollte nicht überbewertet werden. Sagen Sie Ihrem Kind klar, dass Sie bestimmte Wörter nicht dulden und in Ihrer Gegenwart nicht wünschen. In gleicher Weise wird in den Gruppen verfahren. Wenn Sie dem Thema zu viel Aufmerksamkeit schenken, wird sich das Interesse des Kindes daran noch verstärken.

### Parken

Wie in unserer Hausordnung beschrieben, ist das Parken auf dem Hof der Kita untersagt. Der Hof dient als Wirtschaftsweg und muss zudem für mögliche Einsätze von Feuerwehr und Notdienst stets freigehalten werden.

### Projekte

Anhand der Themen, welche die Kinder gerade beschäftigen entstehen Projekte. Diese werden von den Erzieherinnen vorbereitet und gemeinsam mit den Kindern weiterentwickelt. Die Projekte können altersspezifisch oder für alle Kinder durchgeführt werden.

Im Laufe eines Jahres erleben wir die vier unterschiedlichen Jahreszeiten. Diese bieten unzählige Möglichkeiten zu Aktivitäten. Dadurch werden die Gesetzmäßigkeiten der Natur beobachtet, erfahren und vertieft. Die Erscheinungen der Jahreszeiten nutzen wir im gesamten Tagesablauf sehr intensiv (Spiel, Kreativität, Projektarbeit, Musik, Sprache etc.).



### Qualität

Qualitätsentwicklung bedeutet für uns Konzeptionsfortschreibung, Evaluation, Dokumentation, Weiterbildung und regelmäßige Teambesprechungen.

## Qualifikation der Mitarbeiter

Die Mitarbeiterinnen nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil. Anhand von unterschiedlichen Qualifikationen können verschiedene Arbeitsbereiche abgedeckt werden

## Quatsch

Im Kindergarten muss Platz für ausgelassenes Spiel sein und Quatschmachen darf unbedingt erlaubt sein. Spaß ist wichtiger Bestandteil für lebendiges Lernen.



### Regelmäßigkeit

Damit Ihr Kind am gesamten Gruppenleben teilnehmen kann und sich Freundschaften bilden können, bitten wir um einen regelmäßigen Kita Besuch. Dieser ist ein wichtiger Aspekt zum Wohlbefinden ihres Kindes.

## Rituale

Der Tagesablauf und die Rituale bieten dem Kind Sicherheit und Orientierung.

## Regeln

Regeln ordnen das Leben und geben dem Kind Halt. Der tägliche Umgang miteinander macht auch in einer Kindertagesstätte Absprachen und Regeln erforderlich. Auf das Einhalten der Regeln legen wir bei den Kindern, ebenso wie bei den Erwachsenen, großen Wert.

## Rauchen

Auch wir gelten als ein öffentliches Gebäude/Gelände, auf dem nicht geraucht werden darf.



### Schmuck

Schmückt sich Ihr Kind gern mit Ohrringen oder Ohrsteckern, tragen Sie liebe Eltern, die Verantwortung.

## Schließzeiten

Zwischen Weihnachten und Neujahr genießen wir auch die Weihnachtszeit und schließen. Genauere Zeitangaben und zusätzliche Schließtage, z.B. wegen einem pädagogischen Tag im Jahr, an dem sich unser Team für Ihre Kinder gern weiterbildet, erfahren Sie an den aktuellen Aushängen.



### Telefon

Zu erreichen sind wir unter folgende Telefonnummern:

- 035263/61355      Kita
- 035263/30974      Krippe unten
- 035263/30978      Krippe oben



## Unfall

Sollte ein Unfall passieren, werden zuerst Sie, liebe Eltern benachrichtigt! Bei Nicht-Erreichbarkeit der Eltern wird dafür Sorge getragen, dass Ihr Kind in ärztliche Behandlung kommt.

Sollten Sie nach einem Unfall den Arzt aufsuchen, müssen wir innerhalb von 3 Tagen davon in Kenntniss gesetzt werden, da dies der Unfallkasse gemeldet wird. Ihr Kind ist während des gesamten Aufenthaltes in der Kita über die Unfallkasse Meißen versichert.

## Urlaub für das Kind

Liebe Eltern, bitte bedenken Sie, dass sich auch Ihr Kind vom Kindergartenalltag erholen muss. Im Betreuungsvertrag werden 2 Wochen empfohlen. Bitte geben Sie ihrem Kind die Zeit sich zu erholen. Denn für Ihr Kind ist der Kitaalltag wie ein Arbeitstag für uns.



## Vertretung

Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Kindergruppe ihres Kindes aus krankheitsbedingten Gründen vertretungsweise durch eine andere Erzieherin betreut wird.

## Vorschularbeit

Die Vorschulkinder bilden sich im letzten Kita-Jahr und setzen sich aus den Kindern, die voraussichtlich im darauffolgenden Jahr eingeschult werden. Vorschularbeit fängt bereits in der KiTa an.

## Versicherung

Ihr Kind ist auf dem direkten Weg zur Einrichtung und nach Hause versichert. Sämtliche Aktivitäten der Gruppe, die im Tagesablauf stattfinden, unterliegen dem Versicherungsschutz der Kita. Unfälle müssen der Leitung unverzüglich gemeldet werden, damit die Anzeige bei der Unfallkasse erfolgen kann und Leistungsansprüche reguliert werden können.



## XY-Unbekannt

Von Zeit zu Zeit werden Sie vielleicht ein paar jungen unbekanntem Leuten in unserem Haus oder in den Gruppenräumen begegnen. Wir haben die Möglichkeit Schulpraktikanten aufzunehmen, die uns bei der Arbeit unterstützen und in den Beruf der Erzieher\*in schnuppern wollen oder sich bereits in besagter Ausbildung befinden. Dies wird natürlich über einen entsprechenden Steckbrief an der Pinnwand bekannt gegeben. Ebenfalls greifen uns Bundesfreiwilligendienstler unter die Arme.



## Zähne putzen/Zahnheft

Mit den Kindern werden nach dem Mittagessen gemeinsam die Zähne geputzt. Zahnbürsten und Zahncreme wird dabei vom jugendzahnärztlichen Dienst des Landkreises Meißen gestellt. Die Mitarbeiter des jugendzahnärztlichen Dienstes kommen einmal im Jahr zur Zahnkontrolle in die Kita. Die Kleinen lernen dabei ihre Angst zu verlieren und ahmen das Beispiel der älteren Kinder beim Mund öffnen nach. Die Eltern erhalten von der Zahnärztin eine schriftliche Mitteilung zum Zustand des Kindergebisses und gegebenenfalls weitere Ratschläge. Des Weiteren kommt zweimal jährlich die

Zahnschwester zur Zahnprophylaxe in die Kita. Begleitet von Schnappi, dem Zahn-Dino, erfahren die Kinder, welche Nahrungsmittel gut und weniger gut für die Zähne sind und dann üben sie gemeinsam mit Schnappi die richtigen Putzbewegungen beim Zähneputzen.

Der Besuch des Jugendzahnärztlichen Dienstes wird immer im blauen Zahnheft, das dem Kinderuntersuchungsheft beiliegt, dokumentiert. Deshalb bitten wir alle Eltern das blaue Zahnheft in der Kita zu hinterlegen. Für persönliche Zahnarztbesuche geben wir das Zahnheft gern an Sie heraus, bitte sprechen Sie uns an.

### Zusammen

Wenn sich alle Menschen in unserer Kita bemühen die Regeln und Absprachen zu beachten, haben wir eine schöne, spannende, lustige und erinnerungsreiche Zeit miteinander.

"Man kann die Welt nur nach dem verstehen, was man erlebt!"

Alle großen Leute sind einmal klein gewesen (aber wenige erinnern sich daran)"  
Der kleine Prinz

### Zu guter Letzt

...wünschen wir Ihnen, liebe Eltern und Ihrem Kind, dass Sie sich jederzeit, gut bei uns aufgehoben fühlen.